

Vereins-Nachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **64 (1957)**

Heft 4

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vereins-Nachrichten

V. e. S. Z. und A. d. S.

Emil Suter-Weber † — Unser Veteran Emil Suter-Weber ist nach langem Leiden am 5. März im Alter von 75 Jahren gestorben.

Unser langjähriger Kursleiter über Material-, Bindungslehre und Dekomposition einfacher Schafsgewebe ist vielen Teilnehmern seiner Kurse in guter Erinnerung, hat er doch jedes Jahr im Winter während 20 Samstagnachmittagen mit unermüdlichem Eifer und Hingabe den jungen Leuten die grundlegenden Elemente webereitechnischer Fachkenntnisse vermittelt.

Gar manchen Kursbesuchern hat er noch an Sonntagvormittagen in seinem Heim nachgeholfen; nicht umsonst sind ihm von vielen Kursteilnehmern Dankeschreiben zugegangen. Diese Anerkennungen haben ihn immer wieder mit Freude erfüllt und ermuntert, sein Bestes zu geben.

Die Unterrichtskommission dankt Herrn Suter nochmals für sein Mitwirken an der Ausbildung junger Textilfachleute. — Wir werden dem Verstorbenen ein gutes Andenken bewahren.

E. Meier

Vorstandssitzung vom 21. Februar 1957. — Der Vorstand nimmt davon Kenntnis, daß 17 neue Mitglieder dem Verein beigetreten sind. 9 Herren sind aus verschiedenen Gründen, meistens wegen Berufsänderung, ausgetreten.

Das Hauptthema der Sitzung bildete das *Nachwuchsproblem*. In einer langen und ausführlichen Diskussion wurden die Möglichkeiten einer Lösung geprüft und in einem Schreiben dem *Verband Schweizerischer Seidenstoff-Fabrikanten* unsere Ansicht und Vorschläge dargelegt.

Der Vorstand sieht leider keine Möglichkeit, das Anlernen von Nachwuchspersonal selbst durchzuführen, da unserem Verein sowohl die Lokalitäten wie die Maschinen und auch die Lehrkräfte für Anlernkurse fehlen. Ein Anlernen kann daher unserer Ansicht nach nur in der Weberei selbst durchgeführt werden.

Unser Verein führt beständig Kurse für technisches und kaufmännisches Personal, und zwar in praktischer wie auch in theoretischer (psychologischer) Hinsicht durch, und ist sofort bereit, entsprechende Kurse für *Instruktionspersonal* der Weberei, Winderei und Zettlerei zu organisieren. Damit in dieser Richtung innert nützlicher Frist die notwendigen Schritte unternommen werden können, ersuchte der Vorstand den *Fabrikanten-Verband*, unser Schreiben in den *Verbandsmitteilungen* zu veröffentlichen. Nur wenn die Herren *Fabrikanten* die Sache fördern und zum *Nachwuchsproblem* bald Stellung nehmen, können wir von unserem Kreise aus die *Industrie* tatkräftig unterstützen.

Infolge der schlechten Besucherfrequenz an unseren, versuchsweise abwechslungsreicher gestalteten *Monatszusammenkünften*, hat der Vorstand beschlossen, dieses Jahr lediglich die *Knabenschießen-Exkursion* und eine *Herbstzusammenkunft* durchzuführen. Natürlich finden die *Monatszusammenkünfte* im gewohnten Rahmen im «Stroh Hof» weiterhin statt.

rs.

Chronik der «Ehemaligen». — Auch im vergangenen Monat sind dem Chronisten wieder einige Kartengrüße früherer Lettenstudenten zugegangen. Der Reihe nach sind eingetroffen:

Eine Karte aus Paris von unserem geschätzten Mitglied *Mons. Hans J. Angehrn* (ZSW 1918/19). Mit seinem Mitarbeiterstab und begleitet von seiner Tochter, die nun auch im Letten studiert, erfreute sich die kleine Gesellschaft bei den Frühjahrsmodeschauen an herrlichen Stoffen und schönen Roben und eines Abends in der «Rôtisserie de la Table du Roi» an einem «königlichen» Souper. Dabei mußte natürlich *Monsieur Georges, le Chef*, sein Bild mit seinem Namenszug unterzeichnen.

Aus Hazleton in den USA grüßte neuerdings unser Freund, Veteran *Mr. Albert Hasler* (ZSW 04—06). Er kündigte seinen Besuch in der alten Heimat an und ist seither vermutlich schon in Männedorf eingetroffen. Wenn dann sein Freund *Ernst Geier* von seiner *Safari-tour* zurück ist, wird zweifellos wieder eine kleine *Klassenzusammenkunft* stattfinden. Wie manche jener «Ehemaligen», die vor etwas mehr als einem halben Jahrhundert die Schule verlassen haben, mögen sich wohl einfinden?

Señor Armin H. Keller (1931/32), der wieder einmal auf Reisen ist, grüßte vom Flug Lima — Santiago de Chile — Buenos Aires. — *Señor Ad. Koller* (41/42) sandte *Feriengrüße* aus dem *Urwaldgebiet* am *Rio Ucayali* (sehr heiß, aber wunderschön) in Peru. — Und *Mr. Hans-Robert Pfeiffer* (TFS 49/50) läßt seine *Kurskameraden* wissen, daß er «gezügelt» ist, und zwar über das große Wasser. Seine Adresse lautet nun: c/o *Fabrex Corp.* 115 West 40 Str., New York City, N. Y.

Der Chronist erwidert diese GrüÙe freundlichst und wünscht allerseits alles Gute.

Monatszusammenkunft. — Die nächste Zusammenkunft findet Montag, den 8. April 1957, ab 20 Uhr, im Restaurant «Stroh Hof» in Zürich 1 statt. Wir erwarten rege Beteiligung.

Der Vorstand

Stellenvermittlungsdienst

Offene Stellen:

14. **Zürcherische Seidenstoffweberei** sucht tüchtigen, erfahrenen *Jacquard-Webermeister*.
18. **Baumwoll-Grob-Weberei** in der Ostschweiz sucht selbständigen, tüchtigen *Webermeister*.
20. **Seidenstoffweberei im Kanton Zürich** sucht tüchtigen, selbständigen *Webermeister*. Wohnung vorhanden.

Stellensuchende:

6. **Junger Textilkaufmann** mit mehrjähriger Praxis und guten Sprachkenntnissen sucht passende Stelle in der französischen Schweiz.
7. **Webereipraktiker**, Absolvent der Zürch. Seidenwebeschule, mit langjähriger *Auslandspraxis*, sucht in der Schweiz *Betriebsleiterposten*.

Bewerbungen sind zu richten an den *Stellenvermittlungsdienst* des Vereins ehemaliger *Seidenwebschüler* Zürich und A. d. S., **Clausiusstr. 31, Zürich 6.**

Die *Einschreibgebühr* beträgt für *Inlandstellen* Fr. 2.— und für *Auslandstellen* Fr. 5.—. Die *Einschreibgebühr* ist mit der *Bewerbung* zu übermitteln, entweder in *Briefmarken* oder auf *Postcheck* Nr. VIII/7280.